

„TORSCHUSS“

Junge Zeugen für die Zukunft

Das ist eine

- 50minütige
- musikalisch-theatrale Inszenierung
- zu jüdischen Fußballer-Biographien
- unter der Leitung des israelisch-italienischen Künstlers Eyal Lerner
- mit eigens arrangierter jüdischer Musik
- aufgeführt von 12 Musiker-Darstellern,
- intergenerational

Zum Hintergrund und Inhalt dieser Show:

Nach dem großen Erfolg von „MEMORIA“, einer großen Show zur Erinnerungskultur mit 160 Schülern von sieben Wolfsburger Schulen, aufgeführt im Januar 2020 im Scharoun Theater Wolfsburg, war der künstlerische Leiter Eyal Lerner von Björn Ferneschild (Grün-weißes Klassenzimmer der VfL Wolfsburg GmbH) angefragt worden, für diese Ausstellung über jüdische Sportstars „Zwischen Erfolg und Verfolgung“ eine neue Show zu entwerfen.

In der Show stehen inhaltlich sechs jüdische Fußballer im Vordergrund, die alle vor, während und nach dem Zweiten Weltkrieg eine Verbindung zu Deutschland hatten.

„TORSCHUSS“ ist explizit für diese Ausstellung entstanden, drei der überlebensgroßen skulpturalen Repräsentanten der Ausstellung werden inhaltlich einbezogen – wie Walther Bensemann, dem Gründer der Zeitschrift „Der Kicker“ und Namensgeber des Deutschen Fußball-Bundes – und um drei weitere jüdische Fußballer, die europäisch im Spitzensport spielten, ergänzt.

Alle eint ihr Schicksal, als Juden in Nachfolge der Rassengesetze vom Spitzensport ausgeschlossen worden zu sein, teilweise danach zwar noch in jüdischen Verbänden weitergespielt zu haben, diesen biographischen radikalen Abbruch aber letztlich nicht überwunden zu haben und am Ende verfolgt und deportiert worden zu sein.

Diese faszinierenden Zeitzeugnisse werden von fesselnden, original für diese Show entstandenen Musikarrangements des israelisch-jüdischen Komponisten Uri Brener begleitet, die eine intensive Atmosphäre generieren.

Die Besetzung des Ensembles besteht aus Klavier, Posaune, Saxophon, Trompete, Violine, Blockflöten.

Zum didaktischen Konzept der Show:

Wie schon in „MEMORIA“ steht auch in „TORSCHUSS“ im Vordergrund, die nachfolgende Generation als Zeugen zu gewinnen, damit es ihnen besser gelingt, eine zukünftige Welt in Harmonie, Verständnis und Hoffnung zu gestalten.

Daher agieren als Darsteller, Erzähler und Musiker neun begabte Schüler zusammen mit drei professionellen Erwachsenen. Dieser Generationen verbindende Aspekt, der sich in der Interkulturalität der Schüler wie Eyal Lerner verdichtet, trägt erheblich zum Gelingen der Show bei.

Zur Förderung:

„TORSCHUSS“ wurde unmittelbar für die Ausstellung in Auftrag gegeben und wird von „Demokratie leben“ sowie der Partnerschaft für Demokratie Wolfsburg sowohl finanziell als auch organisatorisch

unterstützt. Zudem unterstützte die IG Metall Wolfsburg die Planungen mit ihrem organisatorischen Know-How.

Für Interviewanfrage sowie Kurzaufnahmen steht Ihnen vorab telefonisch oder während unserer Probe am **Freitag, in der Zeit 10-13 Uhr** der künstlerische Leiter Eyal Lerner sowie die Mitwirkenden der Show zur Verfügung.

Absprachen diesbezüglich bitte über: Dr. Brigitta Ritter, 0172 44 856 44, Mitarbeiterin von Eyal Lerner.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

PARTNER
SCHAFT FÜR
DEMO
KRATIE